

Pressemitteilung

Bundesministerin begutachtet Robotik-Projekt des Fachgebietes Agrartechnik der Universität Kassel

Am 25. und 26. August 2018 lud das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft zum Tag der Offenen Tür. Interessierte konnten zwei Tage lang unter dem Motto „Und was gibt's morgen? Landwirtschaft mit Herz und Drohne“ eine Ausstellung im Ministerium von Frau Bundesministerin Julia Klöckner besichtigen.

Dort wurde der Ministerin auch das ‚MSR-bot‘ Projekt des Fachgebiets Agrartechnik der Universität Kassel vorgestellt. Der ausgestellte Roboter-Prototyp demonstriert die Möglichkeit der Schad-Schneckenbekämpfung im Ackerbau per autonom fahrendem Fahrzeug mit einer online-Schneckenerkennung durch digitale Bildauswertung („Maschinelles Sehen“). Das dreijährige Forschungsprojekt wird im Rahmen des Innovationsprogrammes der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) noch bis 2019 gefördert und beinhaltet weitere innovative Forschungsfragen. So werden gefundene Schnecken nicht nur bekämpft, sondern auch kartiert, so dass der Roboter in der Lage ist, Hotspots auf dem Acker zu erkennen und diese in der Folge gezielt ansteuern. In Kombination mit einer kontinuierlichen Fahrwegsoptimierung wird so die Wirksamkeit der Bekämpfung sichergestellt und eine hohe Schlagkraft erreicht.



Mittig im Bild Frau Bundesministerin Julia Klöckner im Gespräche mit Dipl.-Ing.agr. Frank Hemmerich, Geschäftsführer der KommTek GmbH und Industriepartner des FG Agrartechnik der Universität Kassel (Bildquelle: Hemmerich).